

Sonstiges/Anmerkung/Anfrage  
Oder wollen sie selbst einen Beitrag bringen?

.....  
.....  
.....  
.....

**Teilnehmer-Anmeldung**

**4. Philosophischer Samstag – 16. Februar 2019**

Philosophische Praxis · Dr. Stöhr

Parkstr. 10 · 18057 Rostock o. Fax 0381 - 44 44 260

Name, Vorname .....

Straße, Ort .....

Tel./e-mail .....

Datum, Unterschrift .....



Hans-Jürgen Stöhr, Dr. phil. habil.

Rostocker Philosophische Praxis

Parkstr. 10 · 18057 Rostock

Tel.: 0381 – 44 44 103 · Fax: 0381 – 44 44 260

www.gescheit-es.de · info@gescheit-es.de

\* \* \*

Philosophieren am Samstag

*Das Kaffeehaus*

Lange Str. 10 · 18055 Rostock

Beginn 14.00 Uhr · Ende ca. 17.00 Uhr

Sie werden über die Durchführung der Veranstaltung informiert.

Anmeldung bis zum 8. Februar 2019

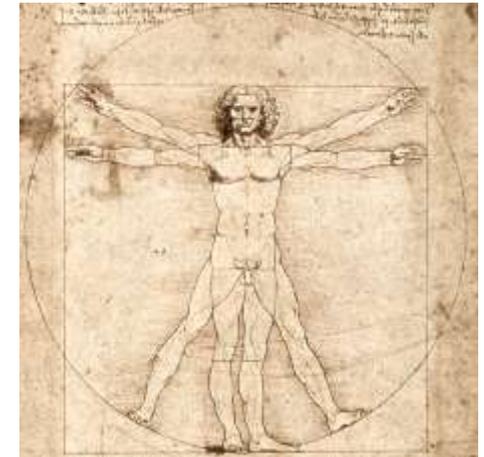
Teilnehmergebühr 10 €

(Tagesverpflegung selbstbestimmt)



**Philosophische Praxis**

Denken anstoßen – Anstößiges denken



**Wir denken!  
Nützt es auch?**

Einblicke,  
wie unser Denken, Fühlen,  
Handeln miteinander funktionieren

**Philosophischer Samstag**

**16. Februar 2019**

*Mensch sein! – von Natur aus philosophisch!*

# Ich denke, also bin ich

René Descartes  
(1596 -1650)

## Leseempfehlung

Hans-Jürgen Stöhr  
Scheitern im Grenzgang  
Romeon Verlag, Kaarst 2017  
Kapitel  
Denken hilft · Nützt es auch?  
S. 57 – 73

Text und Thesen finden Sie unter  
[www.gescheit-es.de/Downloads/Philosophischer Samstag](http://www.gescheit-es.de/Downloads/Philosophischer_Samstag)

**Denken, Fühlen und Handeln** sind komplexe, miteinander in Verbindung stehende Verhaltenseigenschaften des Menschen. Sie machen wesentlich unser menschliches Sein und Wirken aus. Doch was sind sie uns wert? Was machen sie für sich selbst aus? In welcher Beziehung stehen sie zueinander und welchen Einfluss hat die Umwelt des Menschen auf sie? Welchen Wert haben Entscheidungen im Wechselspiel zwischen Denken und Emotionen? Wie viel Wahrhaftigkeit steckt in ihnen? Welche Bedeutung haben sie für den zwischenmenschlichen Umgang und die Bewältigung unserer Lebenswirklichkeit?

Es geht darum, sich begrifflich dem Denken, Fühlen und Handeln zu nähern und den Wert des Denkens für das alltägliche Leben in Möglichkeiten und Grenzen zu erkennen.

Ergebnisse des Diskurses werden in einen ethisch-moralischen Kontext gestellt.

**Ziel des Diskurses** ist es,

- ✚ menschliches Denken im Zusammenhang mit dem Fühlen und Handeln besser zu verstehen
- ✚ Forschungsergebnisse aus Natur- und Geisteswissenschaft zu hinterfragen
- ✚ neuerliche Denkrichtungen in der Philosophie aufzuzeigen (Relativismus, Spekulative Philosophie und Metaphysik im 21. Jh.)
- ✚ den gemeinsamen Gedankenaustausch unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu befördern.

Als **Schwerpunkte** für einen Diskurs sind vorstellbar:

- ✚ Begriffsklärung und Schnittstellen
- ✚ Denken und Handeln im Kontext unzureichender Vernunft
- ✚ Denken und Emotionen im Spiel menschlicher Wahrnehmung und Wechselwirkung
- ✚ der philosophische Wert des Denkens, Fühlens und Handelns in unserem praktischen Alltag
- ✚ der menschliche Wille im Blickfeld des Denkens und Fühlens
- ✚ Glauben ist nicht Wissen – Wissen und Denken – Wissen im Kontext von Inspiration, Intuition und Spekulation, Fake News und Verschwörungstheorien

**Für den Diskurs werden folgende Schwerpunkte vorgeschlagen:**

- ✚ **Denken · Fühlen · Handeln** – Machen sie uns zum *Menschen*?
- ✚ **Denken und Handeln wider der Vernunft** – Warum wollen wir das Eine und tun doch das Andere?
- ✚ **Denken** – Wird es in Bezug zu Gefühlen und Handeln überbewertet?
- ✚ **Denken und Fühlen** – Wer hat die Macht über unser Entscheiden und Handeln?

**Der Philosophische Samstag** ist ein freimütiger Austausch zu einem Rahmenthema, zu dem jeder – und das ist gewünscht – auch *seinen* Beitrag zum Diskurs einbringen kann.